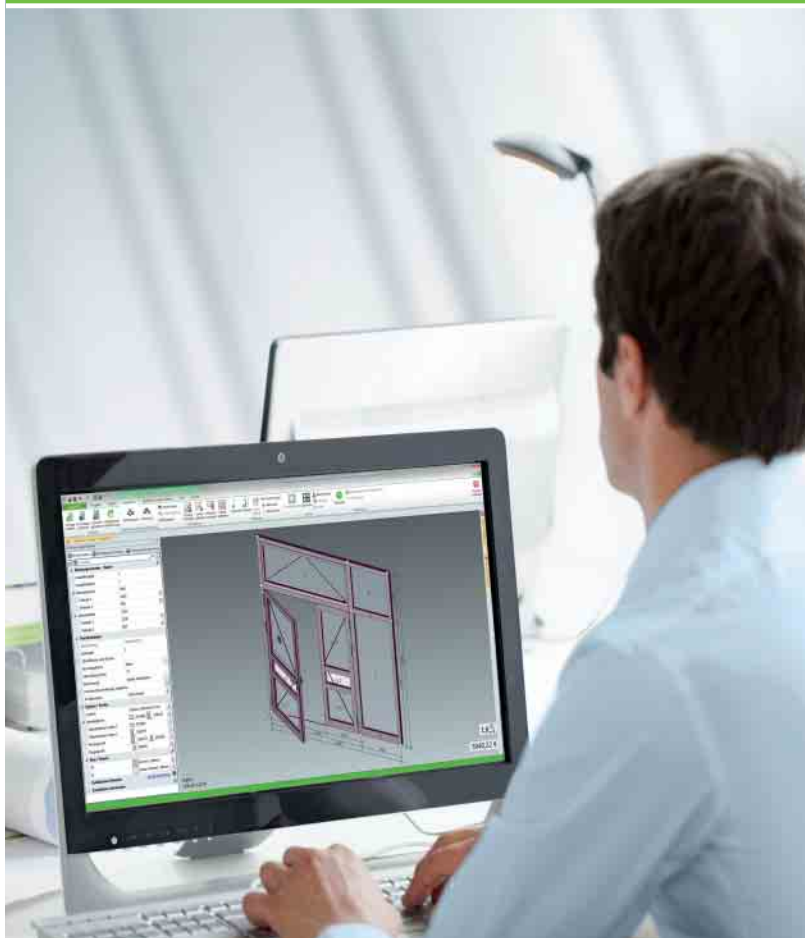


SchüCal Handbuch SchüCal Manual

Erste Schritte
First Steps



Inhalt

Contents

Einleitung	06
Introduction	
Systemvoraussetzungen	07
System requirements	
Installationsanleitung	08
Installation instructions	
Hinweise vor der Installation	08
Information prior to installation	
SchüCal installieren	09
Installing SchüCal	
Treiber für den Schutzstecker installieren	11
Installing drivers for the dongle	
Die Programmoberfläche	12
The program interface	
Basiselemente	12
Basic elements	
Menüband	12
Menu ribbon	
Projektexplorer	13
Project explorer	
Projektfenster	14
Project window	
Positionsfenster	15
Item window	
Register <i>Allgemein</i> im Menüband	16
General tab in the menu ribbon	
Benutzen der Hilfe	16
Using the help	
Beispielprojekt	19
Example project	
Anlegen eines Projekts	19
Creating a project	
Angaben zum Projekt	19
Project details	

Beispielposition Dreh-Kipp-Fenster	21
Example item: Turn/tilt window	
Bearbeiten der Position	23
Editing the item	
Öffnungen bearbeiten	23
Editing openings	
Mitlaufende Berechnung	24
Concurrent calculation	
Angebot erstellen	26
Creating a quotation	
Weiterführende Funktionen und Ausgaben	28
Advanced functions and outputs	
Weitere Profile hinzufügen	28
Adding other profiles	
Zusätzliches Material hinzufügen	30
Adding additional material	
Profilsystem wechseln	31
Changing the profile system	
Listen ausgeben	33
Outputting lists	
Bestellung ausgeben	34
Outputting an order	
Beispielposition Tür mit Oberlicht	35
Example item: Door with toplight	
Anlegen einer Türposition	35
Creating a door item	
Ändern der Türeigenschaften	36
Changing the door properties	
Blendrahmen ändern	36
Changing the outer frame	
Schnittdarstellung (optional in Ausbaustufe <i>basic</i>)	37
Section detail display (optional in the basic version)	
Einsetzen eines Oberlichts	39
Inserting a toplight	

Beispielposition Fassade mit Einselelement	40
Example item: Façade with insert unit	
Anlegen einer Fassadenposition	40
Creating a façade item	
Element detaillieren	41
Adding details to a unit	
Statikmodus	44
Structural analysis mode	
Checkliste für Einstellungen und Stammdaten	47
Checklist for settings and master data	
Firmenkontakt/Rechnungsanschrift eingeben	47
Entering the company contact/invoice address	
Konditionen für Systemlieferanten	48
Conditions for system suppliers	
Betriebskonditionen	49
Operating conditions	
Systemvorgaben	49
System defaults	
Verbundkennzeichnung einstellen	50
Setting the rolling code	
Eigene Artikel anlegen	52
Creating user-defined articles	
Notizen	54
Notes	

Einleitung

Introduction

Herzlich willkommen bei SchüCal, dem Kalkulationsprogramm für Schüco Systeme. Wir möchten Sie bei den ersten Schritten in SchüCal begleiten und Ihnen helfen, die ersten einfachen Elemente zu erfassen.

In unseren SchüCal-Seminaren lernen Sie alle wichtigen Funktionen kennen, die Sie für Ihre tägliche Arbeit benötigen. Zusätzlich werden Ihnen Tipps für die Arbeit mit SchüCal vermittelt, die Ihnen helfen werden, die Effizienz Ihrer Arbeit weiter zu steigern.

Mit diesem Heft wird Ihnen ein erster Eindruck der Möglichkeiten in SchüCal aufgezeigt. Eine umfassende Dokumentation finden Sie immer aktuell in der Programm-Hilfe von SchüCal. Daher wird Ihnen hier auch der Umgang mit der Programm-Hilfe nähergebracht.

Bei weiteren Fragen haben Sie die Möglichkeit, kompetente Ansprechpartner unseres Service Desk zu erreichen. Gerne stehen wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Aktuelle Informationen zu SchüCal und weiteren Software-Produkten finden Sie im Internet unter www.schueco.de.

Welcome to SchüCal, the calculation program for Schüco systems. We would like to take you through the first steps of SchüCal and help you create your first few simple units.

In our SchüCal seminars you will learn about all the important functions and options that you need to use the program on a day-to-day basis. You will also be given tips for working with SchüCal, which will help you to further increase your work efficiency.

This booklet gives you a first impression of the possibilities of SchüCal. You can always find comprehensive, up-to-date documentation in the SchüCal program help. This booklet will therefore also explain how to use the program help.

If you have any further questions, you can contact our experts at the Service Desk. We will be happy to provide you with advice and support.

Up-to-date information on SchüCal and other software products can be found online at www.schueco.de.

Systemvoraussetzungen

System requirements

	Empfohlene Konfiguration Recommended configuration	Mindestkonfiguration Minimum configuration requirements
Prozessor Processor	Intel® Xenon® E5-1620 processor 3.6 GHz	Intel® Core® i7-3770 processor, 3 GHz
Speicher Memory	16 GB RAM	8 GB RAM
Festplatte Hard drive	256 GB, mind. 5 GB freier Speicher 256 GB, min. 5 GB free memory	200 GB, mind. 5 GB freier Speicher 200 GB, min. 5 GB free memory
Grafikkarte Graphics card	wOPEN GL 3.0 2 GB 1.920 x 1.080	Intel HD Graphics 4000 OPEN GL 1.1 Shared Memory 1.024 x 768
CD-Laufwerk CD drive	DVD-ROM R/W	DVD-CD-ROM
Schnittstellen Interfaces	USB, Onlineverbindung zur Aktualisierung USB, online connection for updates	USB
Betriebssystem Operating system	Microsoft®Windows 8 64-Bit	Microsoft®Windows 7 64-Bit

Installationsanleitung

Installation instructions

Hinweise vor der Installation

Please read the following information prior to installation

1. Benutzerrechte

Vergewissern Sie sich, dass Sie als Benutzer mit Administratorrechten angemeldet sind.

1. User rights:

Check that you are logged on as a user with rights to install software on the system.

2. Windows 7

SchüCal-Minianwendung (Gadget):

Schließen Sie bitte vor der Installation die SchüCal-Minianwendung, sofern diese bereits mit einer SchüCal-Vorversion installiert wurde und aktiv ist.

2. Windows 7

SchüCal gadget:

Please close an enabled SchüCal gadget which has been installed with a prior SchüCal version.

3. Vereinfachte Netzwerkinstallation

Option: Server-Abbild der Installation erzeugen

Rufen Sie „*setup.exe*“ von dem SchüCal-Datenträger mit dem Parameter „/a“ auf. Geben Sie im weiteren Verlauf im Zielordnerdialog den gewünschten Netzwerkspeicherort an.

Vor einer Installation im Netzbetrieb stellen Sie bitte sicher, dass alle Benutzer von SchüCal das Programm verlassen haben.

3. Simplified network installation:

Option: Generate server mapping for installation

Call up the “*setup.exe*” from the SchüCal medium with the parameter “/a”. Specify the location where you would like to save the network in the target folder dialog box.

Before installing on a network, make sure that all users have exited the SchüCal program.

SchüCal installieren

Installing SchüCal

Die Installationsroutine startet automatisch, sobald Sie den SchüCal-Datenträger eingelegt haben.

The installation program launches automatically by the time the SchüCal medium is inserted into your computer.

Wählen Sie zunächst die Sprache für die Installationsroutine und klicken Sie im *Begrüßungsdialog* auf *Weiter>*.

First select the language for the installation routine. In the *Welcome dialog* box you click on *Next>*.

1. Lizenzvereinbarung

Lesen Sie bitte die Lizenzvereinbarung und wählen Sie anschließend die Option „*Ich akzeptiere die Bedingungen der Lizenzvereinbarung.*“

Klicken Sie im Anschluss auf *Weiter>*.

1. License agreement

Read the license agreement and then click the option: „*I accept the terms in the license agreement*“.

Then click *Next>*.

2. Zielordner

Bestätigen Sie den vorgeschlagenen Zielordner, in dem das Programm installiert werden soll.

Möchten Sie das Programm an anderer Stelle installieren, so klicken Sie auf die Schaltfläche *Ändern...* Im nachfolgenden Dialog wählen Sie dann einen anderen existierenden Zielordner aus bzw. Sie legen einen neuen Ordner an. Klicken Sie auf *Weiter>*.

2. Destination folder

Confirm the default destination folder to which the program is to be installed. If you want to install the program to a different location, click the *Change...* button. In the following dialog box, select a different destination folder or create a new folder.

Click *Next>*.

3. SchüCal-Minianwendung installieren

SchüCal-Installation starten

Windows 7: Soll die SchüCal-Minianwendung im Anschluss an die SchüCal-Installation installiert werden, lassen Sie das Kästchen angehakt.

Sofern bereits mit einer SchüCal-Vorversion installiert und aktiv, schließen Sie jetzt bitte die SchüCal-Minianwendung.

Klicken Sie auf *Installieren*, um den SchüCal-Installationsvorgang zu starten. Über den Fortschritt des Installationsvorganges informiert Sie der Statusbalken in der Dialogmitte.

3. Install the SchüCal gadget (Windows 7)

Start SchüCal installation

Windows 7: If the SchüCal gadget is to be installed after the SchüCal installation, leave the tick in the check box.

Close the SchüCal gadget now if it was installed using a prior version of SchüCal and is active.

Click *Install* to start the SchüCal installation process.

The status bar in the middle of the dialog box indicates the progress of the installation process.

4. Installationsabschluss

Der Abschluss des Installationsvorganges wird Ihnen durch eine Meldung angezeigt.

4. Completion of installation

When the installation process is complete, a message to this effect is displayed.

Nach Programmaktualisierungen suchen

Im Anschluss an die Installation kann automatisch nach aktuellen Updates gesucht werden. Die Option „*Ja, nach Fertigstellen nach aktuellen Updates suchen (empfohlen)*“ ist standardmäßig aktiviert.

Wenn das Programm nicht nach aktuellen Updates suchen soll, deaktivieren Sie diese Option.

Beenden Sie die Installation, indem Sie auf die Schaltfläche *Fertigstellen* klicken.

Search for current updates

After installation, the program can automatically search for current updates. The option is activated by default.

Deactivate this option if you do not want the program to search for current updates.

Exit the installation wizard by clicking the *Finish* button.

Treiber für den Schutzstecker installieren

Installing drivers for the dongle

Starten Sie die SchüCal Toolbox (*Windows Start → Alle Programme → Schueco → SchueCal Toolbox*).

Wählen Sie im Bereich *Tools* die Schaltfläche *Hardlock Drivers* – das Installationsprogramm wird gestartet.

Launch the SchüCal Toolbox (*Windows Start → All Programs → Schueco → SchueCal Toolbox*).

In the *Tools* section, click the *Hardlock Drivers* button – the installation program is launched.

Folgen Sie nun den Anweisungen des Installationsassistenten.

Now follow the instructions of the installation wizard.

Nach Abschluss der Treiberinstallation signalisiert das Leuchten der Schutzstecker-Kontrollleuchte die Betriebsbereitschaft des Schutzsteckers.

Once the driver has been installed, the illumination of the dongle light indicates that the dongle is ready for operation.

Hinweis: Sie finden das Installationsprogramm *HASPUserSetup.exe* ebenfalls auf dem SchüCal-Datenträger im Ordner *\Extras\HASP*.

Note: The *HASPUserSetup.exe* installation program can also be found on the SchüCal medium in the folder *\Extras\HASP*.

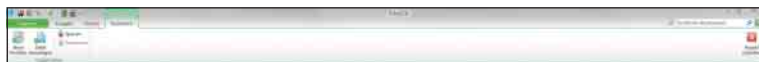
Die Programmoberfläche

The program interface

Für den einfachen Einstieg in SchüCal werden im Folgenden die grundlegenden Elemente der Programmoberfläche vorgestellt und erläutert. To ease you in to using SchüCal, the basic elements of the program interface will be introduced and explained on the following pages.

Basiselemente

Basic elements



Menüband

Über Steuerelemente im Menüband können Befehle schnell mit der Maus oder der Tastatur ausgeführt werden. Die Steuerelemente sind in Registern thematisch zusammengefasst und werden je nach Arbeitskontext angezeigt. Innerhalb der Register werden die Steuerelemente in Gruppen zusammengefasst. Über die Steuerelemente können Sie Befehle auswählen, Einstellungen ändern und mit Fenstern arbeiten.

Menu ribbon


Using controls in the menu ribbon, commands can be carried out quickly using the mouse or keyboard. The controls are grouped together in tabs according to topic and will be displayed depending on what you are working on. Within the tab, the controls are combined in groups. Using the controls you can select commands, change settings or work with windows.


Projektexplorer

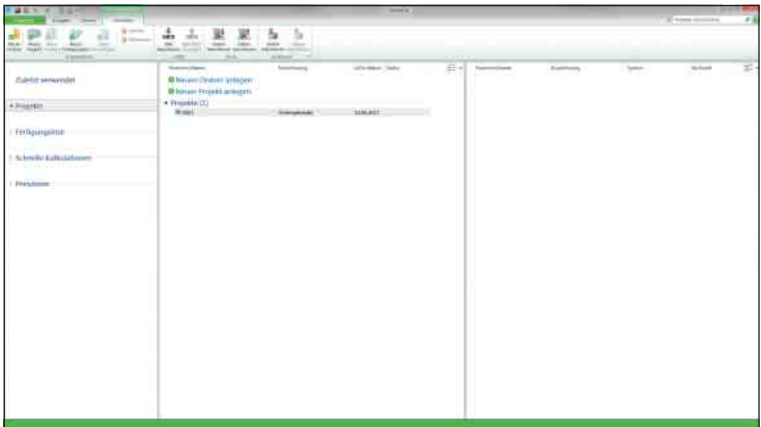
In diesem Fenster verwalten Sie Ihre Projekte. Als zentrales Fenster für die Arbeit mit Projekten wird es beim Programmstart automatisch geöffnet und kann nicht geschlossen werden. Während der Arbeit im Programm bleibt es immer im Hintergrund geöffnet und kann jederzeit angezeigt werden.

Project explorer

You manage your projects in this window. As the central window for working with projects, it opens automatically when the program is launched and cannot be closed. When working in the program, it always remains open in the background and can be displayed at any time.

Tipp: Über die Symbolleiste für den Schnellzugriff  können Sie mit nur einem Klick in das Projektexplorer-Fenster wechseln.

Tip: Using the toolbar for quick access  you can switch to the project explorer window in just one click.

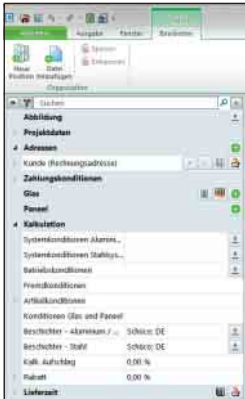


Projektfenster

In diesem Fenster machen Sie in der Projekt-Eigenschaftsliste die Angaben zum Projekt.

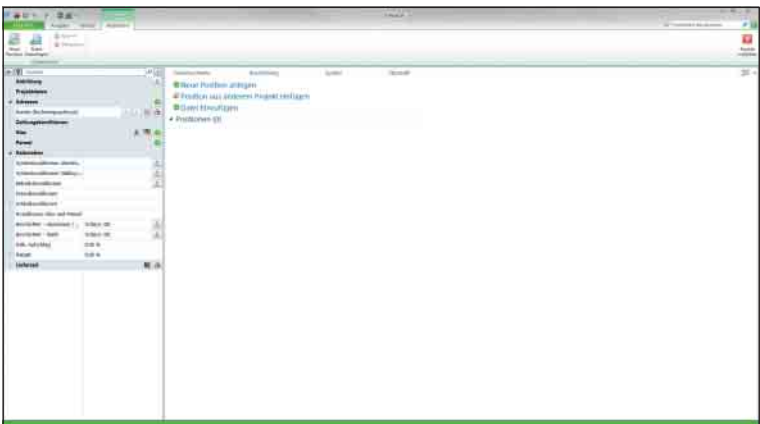
Project window

In this window, you enter the details for the project in the project properties list.



In der Projekt-Inhaltsliste verwalten Sie die zugehörigen Positionen, angehängte Dateien und die Dokumentreihen.

In the project contents list, you can manage the associated items, attached files and the series of documents.

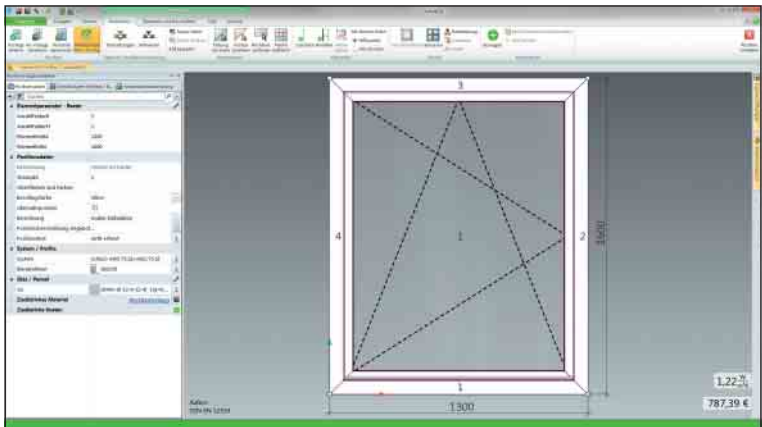


Positionsfenster

Im Positionsfenster können allgemeine Positionseigenschaften, Öffnungen, Profile und Knoten bearbeitet werden. Am unteren rechten Bildschirmrand befindet sich die mitlaufende Berechnung. Diese aktualisiert die Anzeige für Preis und U-Wert parallel zur Elementbearbeitung. Bei jeder Änderung am Element wird die Differenz zum letzten Arbeitsschritt angezeigt.

Item window

General item properties, openings, profiles and intersections can be edited in the item window. The concurrent calculation can be found on the bottom right-hand edge of the screen. This updates the unit price and U value whilst the unit is edited. When any change is made to the unit, the difference compared to the previous step is displayed.



Je nach Selektion von Knoten, Profilen oder Fläche werden die aktuellen Eigenschaften angezeigt. Dort können Fügungen, Profile und Öffnungen geändert werden.

Depending on the selection of intersections, profiles or area, the current properties are displayed. This is where joints, profiles or openings can be changed.

Register *Allgemein* im Menüband

Auf das Register *Allgemein* können Sie jederzeit während der Arbeit im Programm zugreifen. Hier nehmen Sie allgemeine Benutzer- und Programm-einstellungen vor, bestimmen Ihre Stammdaten und starten projektunabhängige Funktionen. Im Register *Hilfe* finden Sie Programminformationen sowie die Programmhilfe und Kontaktmöglichkeiten zum Service Desk.

General tab in the menu ribbon

While working in the program, you can access the *General* tab at any time. This is where you make general user and program settings, specify your master data and start functions that are not dependent on specific projects. Program information as well as the program help and contact options for the Service Desk can be found on the *Help* tab.



Benutzen der Hilfe

Using the help

SchüCal bietet Ihnen eine kontextsensitive Hilfe zu aktuell geöffneten Dialogen und Fenstern an.

Während der Arbeit im Programm können Sie die Hilfe durch Drücken der Taste F1 oder durch Klicken auf die Hilfe-Schaltflächen aufrufen.

SchüCal provides context-sensitive help on any open dialog boxes and windows.

When you are working in the program, you can open help by pressing F1 or by clicking the help buttons.

Unabhängig vom aktuellen Arbeitskontext können Sie die Hilfe auch über das Menüband aufrufen.

You can also call up help using the menu ribbon, regardless of what you are working on.




Im linken Navigationsbereich haben Sie in den Registern *Inhalt*, *Index*, *Suchen* und *Favoriten* unterschiedliche Suchmöglichkeiten.


In the left navigation area, you have different search options in the Contents, Index, Search and Favourites tabs.



Wenn Sie über Hyperlinks zu verschiedenen Hilfethemen geleitet werden, können Sie über ein Kontextmenü jederzeit zurück in das Ausgangsthema springen.

If you use hyperlinks to go to other help topics, you can return to the first topic at any time by using a context menu.

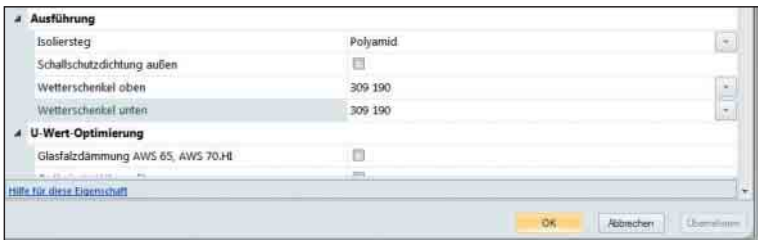
In Dialogen wird durch das Drücken der Taste F1 oder der Schaltfläche  das entsprechende Kapitel in der Programm-Hilfe angezeigt.

In dialog boxes, the relevant chapter in the program help is displayed by pressing the F1 or  button.



In den Dialogen *Systemvorgaben* sowie *Einstellungen (Technik/Bearbeitungen)* können Sie durch Klick auf die Schaltfläche *Hilfe für diese Eigenschaft* am unteren Fensterrand die entsprechende Hilfe aufrufen.

In the *System templates* dialog box and *Settings (Technical/Processing)*, you can call up the relevant help by clicking the *Help for this property* button on the bottom edge of the window.



Beispielprojekt

Example project

Ziel dieses Beispiels ist es, mit wenigen Klicks ein Projekt mit verschiedenen Positionen zu erstellen.

In this example, you will learn how to create a project with different items in just a few clicks.

Anlegen eines Projekts

Nachdem Sie SchüCal gestartet haben, wird das Programm im Projektempfänger geöffnet.

Nach dem Aufruf der Funktion *Neues Projekt* im Menüband vergeben Sie eine Projektnummer und eine Projektbezeichnung. Durch Doppelklick auf das Projekt öffnen Sie das Projektfenster.

Creating a project

When you have launched SchüCal, the program will open in project explorer.

After calling up the *New project* function in the menu ribbon, assign a project number and project description. You open the project window by double-clicking the project.



Angaben zum Projekt

In der Projekt-Eigenschaftsliste werden alle notwendigen Einstellungen zum Projekt vorgenommen.

Im oberen Bereich können Sie eine Abbildung des Projekts hinterlegen. Zusätzlich können Angaben zum Datum der Angebotsabgabe und das geplante Lieferdatum erfasst werden. Darüber hinaus können Sie den Bearbeiter dieses Projekts sowie den aktuellen Status angeben.

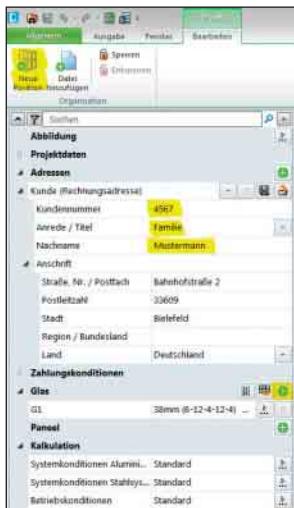
In der Gruppe *Adresse* werden Name und Adresse des Kunden und gegebenenfalls weitere Adressen von Architekten oder zum Projekt eingegeben.

Project details


All the settings required for the project are made in the project properties list. An illustration of the project can be saved in the top area.


Details about the quotation submission date and the planned delivery date can also be entered. You can also specify the person processing this project and the current status.


The name and address of the customer, and any other addresses of architects or the project, can be entered in the *Address* group.

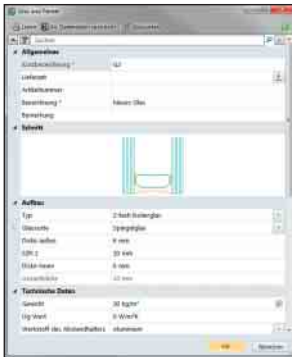


Fügen Sie durch Klick auf die Schaltfläche  in der Zeile *Glas* ein neues Glas zu Ihrem Projekt hinzu.

Über die Schaltfläche  rufen Sie den Dialog zur Erfassung der Glasdaten auf. In diesem Dialog geben Sie den Lieferanten, den Aufbau und technische sowie kaufmännische Daten für das Glas ein. Mit *OK* beenden Sie den Dialog und kehren zum Projektfenster zurück.

You add a new glass type to your project by clicking the  button in the Glass row.

Use the  button to call up the dialog box for entering the glass data. You enter the supplier, composition, technical and commercial data for the glass in this dialog box. Click *OK* to exit the dialog box and return to the project window.



Hinweis: Die mit einem Sternchen * gekennzeichneten Eigenschaften sind Pflichtfelder und müssen vor Verlassen des Dialogs ausgefüllt werden.

Note: The properties marked with an asterisk * are mandatory fields and must be completed before leaving the dialog box.

Hinweis: Falls kein Glas im Projekt hinterlegt wurde, wird bei Erstellen der Position das dem System zugeordnete Glas verwendet und automatisch im Projekt hinterlegt.

Note: If no glass has been saved in the project, the glass assigned to the system will be used and automatically saved in the project when creating the item.

Nachdem nun die Projektdaten eingetragen sind, soll eine neue Position erzeugt werden.

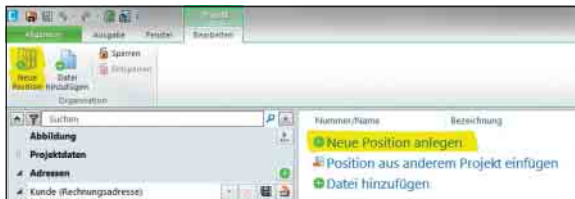
Now that the project data has been entered, a new item needs to be created.

Beispielposition Dreh-Kipp-Fenster

In diesem Beispiel wird ein Dreh-Kipp-Fenster DIN rechts mit den Maßen 1.300 mm in der Breite und 1.600 mm in der Höhe im Profilsystem Schüco AWS 75.SI+ erfasst. Als Beschlag wird Schüco AvanTec mit der Sicherheitsklasse RC2 genutzt.

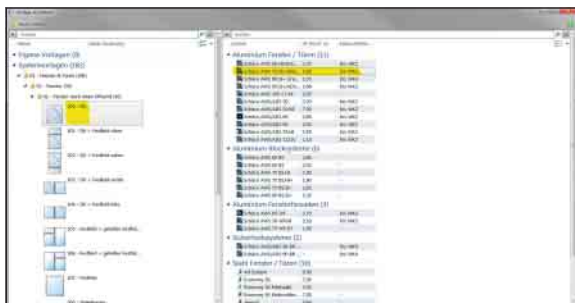
Example item: Turn/tilt window

In this example, a DIN RH turn/tilt window is created with the dimensions 1,300 mm in width and 1,600 mm in height in the Schüco AWS 75.SI+ profile system. Schüco AvanTec in security class RC2 is used as the fitting.



Legen Sie im Projektfenster (geöffnetes Projekt) eine neue Position mit Klick auf die Schaltfläche *Neue Position anlegen* an. Doppelklicken Sie auf die neu angelegte Position. Öffnen Sie im folgenden Dialog unter der Gruppe *Systemvorlagen* den Ordner *01 – Fenster & Türen* → *01 – Fenster* → *01 – Fenster nach innen öffnend*. Wählen Sie die Vorlage *100 – DK* aus. Auf der rechten Seite stehen die technisch zulässigen Profilsysteme für diese Vorlage. Wählen Sie *Schüco AWS 75.SI+/ADS 75.SI* und bestätigen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche *OK*.

Double-click the newly created item. In the following dialog box, open the folder *01 – Windows & Doors* → *01 – Window* → *01 – Inward-opening windows* under the *System defaults*. Select the template *100 – TT*. The possible profile systems for this template can be seen on the right-hand side. Select *Schüco AWS 75.SI+/ADS 75.SI* and confirm your entry by clicking the *OK* button.



Tip: Zur leichteren Abarbeitung von Ausschreibungen ist es auch möglich, Positionen nacheinander zu erstellen und später zu detaillieren.

Tip: To process specifications more easily, items can also be created one after the other and details provided at a later stage.

Tip: Zum schnelleren Auffinden der richtigen Vorlage geben Sie den Suchbegriff „DK“ in der linken Suchzeile ein.

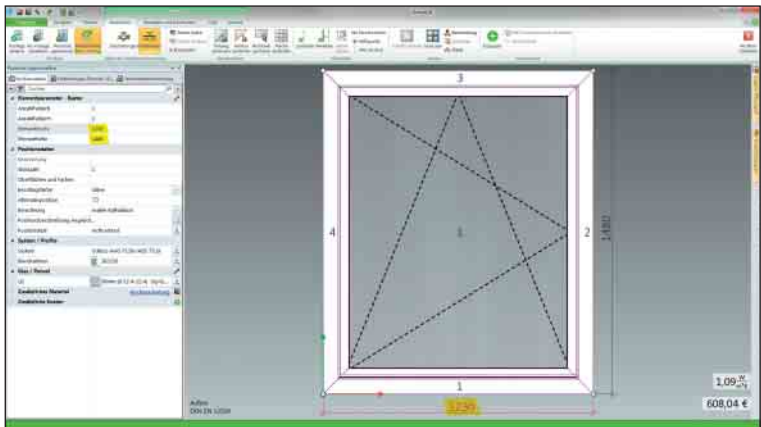
Tip: To find the correct template more easily, enter the search term “TT” in the search field on the left-hand side.

Bearbeiten der Position

Im linken Fensterbereich wird der Dialog *Positions-Eigenschaften* angezeigt. Hier können Sie im Register *Positionsdaten* die einer Vorlage zugehörigen Parameter anpassen. Ändern Sie nun die Elementbreite in 1.300 mm und die Elementhöhe in 1.600 mm.

Editing the item

The *Item properties* dialog box is displayed on the left-hand side of the window. Here you can amend the parameters belonging to a template on the *Item data* tab. Change the unit width to 1,300 mm and the unit height to 1,600 mm.

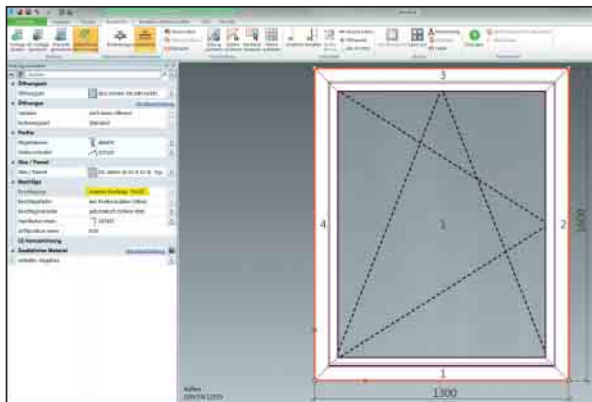


Öffnungen bearbeiten

In unserer Beispielposition soll ein Beschlag mit Sicherheitsklasse *RC2* eingesetzt werden. Selektieren Sie das Feld der DK-Öffnung mittels linker Maustaste. Im linken Fensterbereich wird der Dialog *Feld-Eigenschaften* angezeigt. Wählen Sie in der Gruppe *Beschläge* für die Eigenschaft *Beschlagstyp* den Eintrag *AvanTec Beschlag – RC2 (WK2)*.

Editing openings

A fitting in security class *RC2* needs to be inserted into our example item. Select the turn/tilt opening field using the left mouse button. The *Field properties* dialog box is displayed on the left-hand side of the window. Select the *RC2 (WK2) AvanTec* fitting entry in the *Fittings* group for the *Fittings type* property.



Tip: Mit der Eigenschaft *Bedienungsart* wählen Sie zwischen Standard und TipTronic. Das Programm ermittelt automatisch die passenden Flügelrahmen und Beschläge.

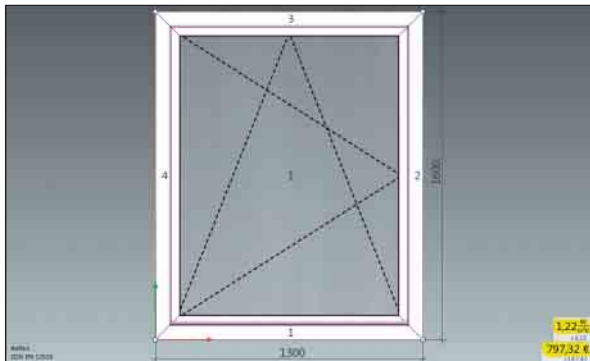
Tip: Use the *Operating type* property to select between Standard and TipTronic. The program automatically calculates the appropriate vent frame and fittings.

Mitlaufende Berechnung

Im unteren rechten Bereich befindet sich die mitlaufende Berechnung. Sie zeigt den aktuellen Preis und den U-Wert für die Position an. Die Differenzwerte zum letzten Bearbeitungsschritt werden zusätzlich angezeigt.

Concurrent calculation

The concurrent calculation can be found in the bottom right-hand area of the screen. It displays the current price and U value for the item. The difference compared to the previous step is also displayed.



Mit einem Doppelklick auf den U-Wert öffnen Sie den Dialog zur U-Wert-Berechnung. In diesem Dialog werden die Ergebnisse der U-Wert-Berechnung für die aktuelle Position angezeigt.

You open the dialog box for calculating the U value by double-clicking the U value. The results of the U value calculation for the item currently displayed are displayed in this dialog box.

Profile / Kombinationen	Uf (W/m ² K)	Rahmenfläche (m ²)	Wärmeverlust (W/K)
1 382150 / 466470	1.80	0.624	1.12
Verglasung			
Feld 1 - 38mm (6-12-4-12-4) Ug=0,6	Ug (W/m ² K)	Glasfläche (m ²)	Wärmeverlust (W/K)
	0.6	1.456	0.87
Glasrandverbund			
Feld 1 - 38mm (6-12-4-12-4) Ug=0,6	Psi-Wert (W/mK)	Länge (m)	Wärmeverlust (W/K)
	0.11	4.264	0.54
Gesamtfläche m²			2.080 m²
Rahmenanteil			29.99 %

Ermittlung des Nennwertes des Wärmedurchgangskoeffizienten U_w für Fenster / UD für Türen nach EN ISO 10077-1:2009. Der Bemessungswert U_{w,BW} / UD_{BW} des Wärmedurchgangskoeffizienten ist gleich dem Nennwert. Die U-Wert-Berechnung in SchüCal mit dem Berechnungsmodul vom 14.06.2013 wurde durch das Ift Rosenheim auf Plausibilität nach Ift Richtlinie WA-05/2 geprüft (Prüfbericht Nr.: 13-000693-PR01 (PB-A01-06-de-01)). 9674 = Für die Ermittlung des U-Wertes für Fenster- und Türsysteme mit verklebter Füllung wird der Uf-Wert systemabhängig mit Aufschlägen von 0,1 bis 0,6 W/(m²K) ermittelt. Der Uf-Wert ist durch einen Prüfbericht einer notifizierten Prüfstelle nachzuweisen.

Schließen

Tip: Als zusätzliche Information können Sie mit einem Mausklick auf die Schaltfläche *Alternative Systeme* eine Übersicht über mögliche Ergebnisse für die gleichen Elementmaße mit alternativen Profilsystemen aufrufen.

Tip: As supplementary information, you can call up an overview of possible results for the same unit dimensions with alternative profile systems by clicking the *Alternative systems* button.

Beenden Sie den Dialog über die Schaltfläche *Schließen*.

Mit einem Doppelklick auf den Preis wird die Kalkulationsausgabe gestartet. Jede Liste, z. B. Hinweisliste oder Kalkulation, wird in einem eigenen Register in der Seitenansicht dargestellt. Durch Klick auf das jeweilige Register wird der Inhalt angezeigt.

Click the *Close* button to exit the dialog box.

The calculation e.g. notes list and calculation output is started by double-clicking the price. In the page view, each list is displayed on its own tab. The content is displayed by clicking the relevant tab.

Schüco Service GmbH | Schüco Cal enterprise Version 2013 SP 1 | 22.10.2013 07:26:56

Kalkulation - Preisübersicht lang
(Import0001398)

Preisstand Automatik: 01.09.2012, Artikelstand: 09.09.2015
 Preisstand Stat: 10.09.2013, Artikelstand: 07.01.2013

Position	Profil	Oberfläch.	Zubeitel.	Eigene Arbeit	Glas	Lothausen gesamt	Einzelpreis inkl. Arbeit in €	Stück	Gesamtpreis in €
100	401.43	0,00	324,99	0,00	62,53	0,00	749,52	1	749,52
Gesamtsumme									749,52
Mehrwertsteuer									100 % 149,90
Gesamtsumme inkl.MSt:									899,42

Charakter	Stück	€	rech.	€	inkl.	€
Summe	0	0,00	0,000000	0,00	0,000000	0,00

Zusammenfassung Material	Zusammenfassung Glas/Profile
Profile	401.43
Charakter	0,00
	Preis
	62,53
	0,00

Tip: Listen können gedruckt, gespeichert, per E-Mail versandt oder dem Projekt hinzugefügt werden. Die Listen werden nicht automatisch gespeichert.

Tip: Lists can be printed, saved, sent by e-mail or added to the project.
 The lists are not automatically saved.

Klicken Sie auf die Schaltfläche *Seitenansicht schließen* im Menüband.
 Click the *Close page view* button in the menu ribbon.

Angebot erstellen

Nun soll für unsere Beispielposition ein Angebot erstellt werden. Schließen Sie hierfür die Position über die Schaltfläche *Position schließen* im Menüband. Wechseln Sie in das Register *Ausgabe* im Menüband. Erstellen Sie das Angebot durch Klick auf die Schaltfläche *Neue Dokumentenreihe*.

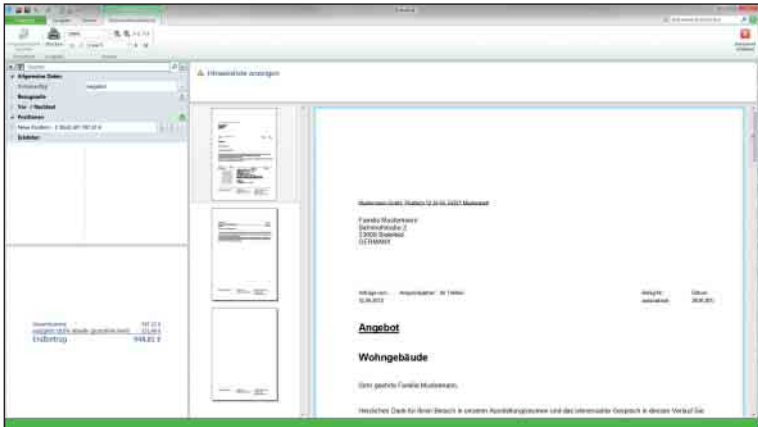
Creating a quotation

Now a quotation needs to be created for our example item. To do this, close the item using the *Close item* button in the menu ribbon. Switch to the *Output* tab in the menu ribbon. Create the quotation by clicking the *New set of documents* button.



Die Dokumentenbearbeitung und die Seitenansicht für das Angebot werden geöffnet. Auf der linken Seite können Sie Dokumentinhalte (z. B. Preise und Bezugszeile) bearbeiten.

The document editing and page view for the quotation opens. You can edit the document contents (e.g. prices and reference line) on the left-hand side.



Hinweis: Weitere Einstellung des Dokuments (z. B. Vorgaben für Vor-/Nachtexte, Vorlagen etc.) finden Sie im Menüband *Ausgabe* unter der Schaltfläche *Angebot...* in der Gruppe *Einstellungen*.

Note: Other document settings (e.g. defaults for preliminary/closing texts, templates, etc.) can be found in the *Output* menu ribbon under the *Offer...* button in the *settings*.

Hinweis: Im Feld *Beleg-Nr.* wird der Eintrag *automatisch* angezeigt. Beim Speichern des Dokuments wird die Belegnummer automatisch durch das Programm vergeben.

Note: The entry *automatic* is displayed under the *Document No.* field. When saving the document, the document number is automatically assigned by the program.

Für ein gespeichertes Dokument erstellen Sie über die Schaltfläche *Folgedokument erstellen* im Menüband die nächste Dokumentart wie Lieferschein oder Rechnung.

For a saved document you create the next document type, such as delivery note or invoice, using the *Create follow-up document* button in the menu ribbon.


Weiterführende Funktionen und Ausgaben

Advanced functions and outputs


Um weitere Funktionen und Ausgaben vorzustellen, soll nun die Beispielposition als Kopie geöffnet und um weitere Details ergänzt werden. Rufen Sie im Projektfenster das Kontextmenü für die Beispielposition auf und wählen Sie den Eintrag *Als Kopie öffnen*. Die Position wird nun zur Bearbeitung geöffnet.

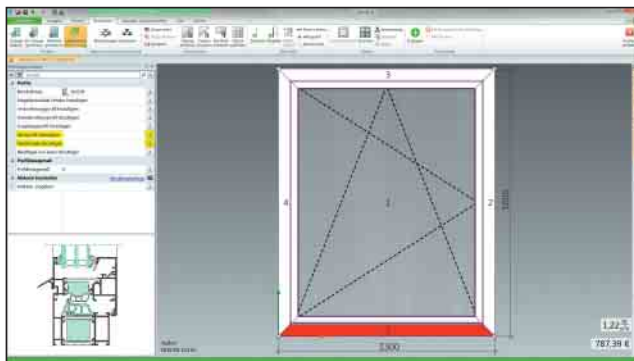
To introduce other functions and outputs, the example item now needs to be opened as a copy and have further details added to it. In the project window, call up the context menu for the example item and select the *Open as a copy* entry. The item is now opened for editing.

Weitere Profile hinzufügen

Am Blendrahmen unten soll ein Basisprofil hinzugefügt werden. Selektieren Sie den *Blendrahmen unten*. Im linken Dialog *Profil-Eigenschaften* wählen Sie unter der Eigenschaft *Basisprofil hinzufügen* die Schaltfläche , um den Auswahldialog zu öffnen.

Adding other profiles

A base profile needs to be added to the bottom outer frame. Select the bottom outer frame. In the *Profile properties* dialog box on the left-hand side, select the  button under add *base profile* property to open the selection dialog box.






Dort wählen Sie das KS-Basisprofil, z. B. 246022, aus.
 Select the PVC-U base profile, e.g. 246022.




Tipp: Für zusätzliche Information zum Artikel können Sie weitere Spalten einblenden. Führen Sie hierzu die Maus auf einen Spaltenkopf (z. B. Artikelnummer) und öffnen Sie das Kontextmenü.

Tip: You can show other columns for additional information about the article. To do this, move the mouse to a column header (e.g. article number) and open the context menu.


Im linken Dialog *Profil-Eigenschaften* wählen Sie nun unter der Eigenschaft *Fensterbank hinzufügen* die Schaltfläche , um den Auswahldialog zu öffnen. Tragen Sie die gewünschte Ausladung der Fensterbank, z. B. 130, im Suchfeld ein und wählen Sie die Fensterbank mit 130 mm Ausladung aus.
 In the *Profile properties* dialog box on the left-hand side, now select the  button under the *Add window sill* property to open the selection dialog box. Enter the desired projection of the window sill, e.g. 130, in the search field and select the window sill with a 130 mm projection.

Tipp: Mit der Schaltfläche  können Sie die Suche nach allen Eigenschaften auf eine Suche nach einzelnen Eigenschaften umstellen. Sie können dann die Suche innerhalb der Spalten durchführen.

Tip: Using the  button, you can switch from searching for all properties to searching for individual properties. You can then search within the columns.


Zusätzliches Material hinzufügen

Am Basisprofil soll ein Stahlrohr hinzugefügt werden.

Selektieren Sie hierfür den Blendrahmen unten. Im Fenster *Profil-Eigenschaften* wählen Sie die Schaltfläche  in der Gruppe *Material bearbeiten*. Wählen Sie das Stahlrohr mit den Abmessungen 34/30/2.

Adding additional material

A steel tube needs to be added to the base profile.

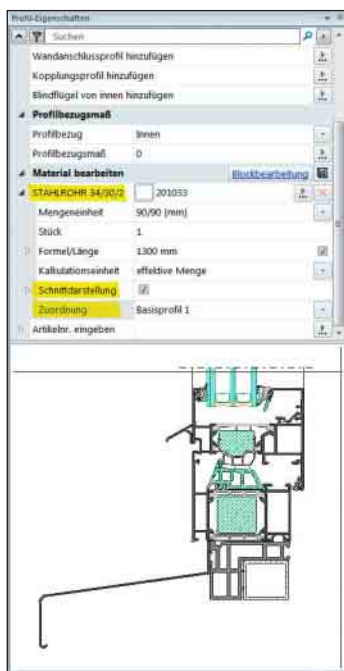
To do this, select the bottom outer frame. In the *Profile properties* window, select the  button in the *Edit material* group. Select the steel tube with the dimensions 34/30/2.

Typ: Zusätzliches Material kann auch in der Schnittdarstellung berücksichtigt werden.


Tip: Additional material can also be taken into account in the section detail display.

Typ: Häufig verwendete Artikel lassen sich in einer Artikelgruppe zusammenfassen und gemeinsam nutzen.


Tip: Frequently used articles can be merged into one article group and used together.

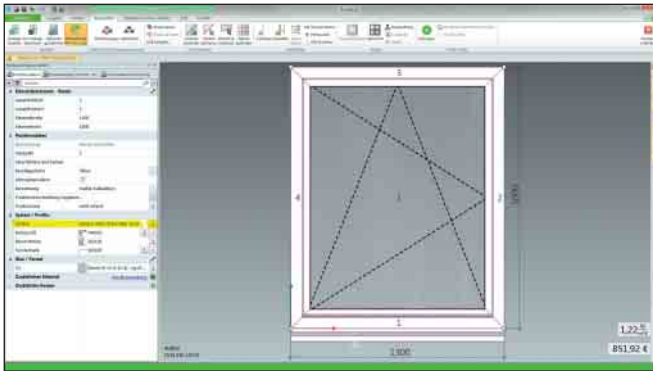



Profilsystem wechseln


Das in AWS 75.SI+ erfasste Fenster soll in AWS 90.SI+ kalkuliert werden. Wählen Sie bei geöffneter Position in den Positionseigenschaften in der Gruppe *System/Profile* unter *System* die Schaltfläche . Wählen Sie das Profilsystem AWS 90.SI+.

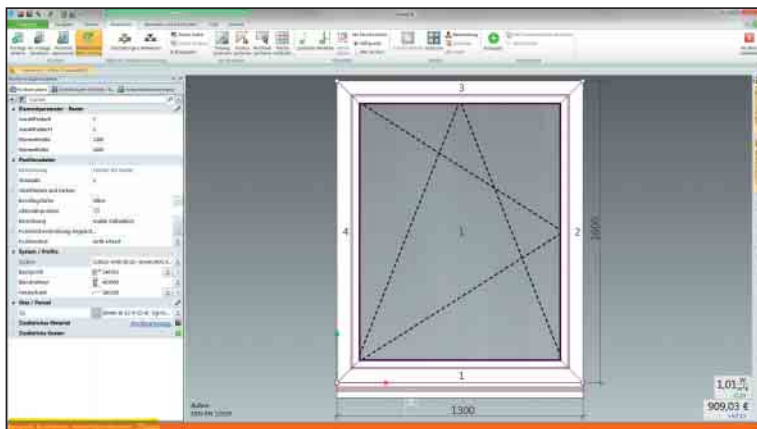
Changing the profile system

The window created in AWS 75.SI+ needs to be changed to AWS 90.SI+. When the item is open, in the item properties select the  button in the *System/Profiles* group under *System*. Select the AWS 90.SI+ profile system.



Tip: Bei Auswahldialogen können Sie häufig genutzte Einträge als Favoriten fixieren. Die fixierten Einträge werden in der Gruppe *Zuletzt verwendet* als Erstes angezeigt. Klicken Sie hierfür auf den Pin  oder wählen Sie im Kontextmenü den Befehl *Fixieren* in der Gruppe *Zuletzt verwendet*.

Tip: You can fix frequently used entries as favourites in selection dialog boxes. The fixed entries are displayed at the top in the *Last used* group. To do this, click the pin  or, in the context menu, select the *Fix* command in the *Last used* group.



Das Programm baut automatisch die Position mit allen Eigenschaften im neuen Profilsystem auf. Es nutzt dabei die Eigenschaften der verwendeten Artikel.

The program automatically constructs the item with all the properties in the new profile system. It uses the properties for the used articles.

In der Statuszeile werden temporäre Informationen zum Systemwechsel angezeigt. Über die Schaltfläche **Details** öffnet sich ein Dialog mit weiteren Informationen.

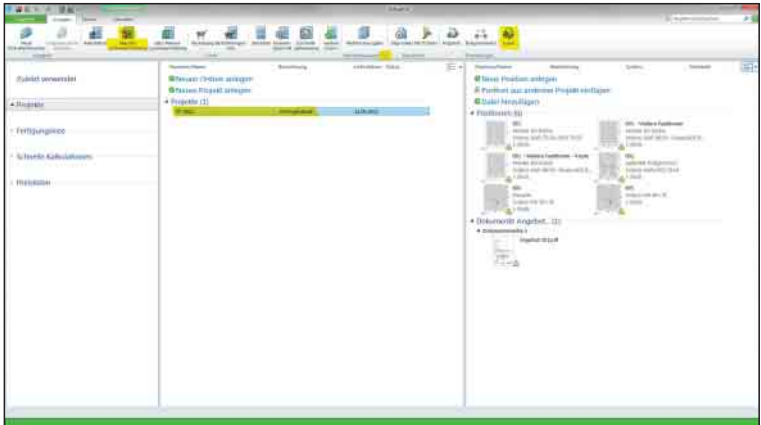
Temporary information about the system change is displayed in the status bar. The dialog box can be opened using the **Details** button

Listen ausgeben

Für die Ausgabe der Listen schließen Sie die Position und wechseln in den Projektextplorer. Selektieren Sie das Beispielprojekt. Wechseln Sie im Menüband in das Register *Ausgabe*. Dort stehen Ihnen alle Listen zur Auswahl. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Massenzusammenstellung*.


Outputting lists


To output the lists, close the item and switch to the project explorer. Select the example project. Switch to the *Output* tab in the menu ribbon. All the lists can be selected here. Click the *Bulk order list* button.



Die Liste wird erzeugt und die Seitenansicht wird geöffnet.

The list is generated and the page view opens.

Hinweis: Listeninhalte und -gestaltung können über die Schaltfläche  in der Gruppe *Einstellungen* angepasst werden.

Note: The contents and design of the list can be adapted using the  button in the *Settings* group.

Tipp: Über die Funktion Mehrfachausgabe können mehrere Listen mit einem Aufruf gestartet werden. Wählen Sie hierfür die gewünschten Listen aus.

Tip: Using the multiple output function, several lists can be started with one request. To do this, select the required lists.

Bestellung ausgeben

Für das Beispielprojekt soll eine Bestellung erzeugt werden. Für die erstmalige Bestellung müssen Sie eine Rechnungsanschrift mit Kontonummer im Programm hinterlegen. Dazu wechseln Sie im Menüband in das Register *Allgemein* und öffnen unter *Einstellungen* den Dialog *Firmenkontakt*.

Outputting an order

An order needs to be created for the example project. You must save an invoice address with account number in the program for the first order. To do this, switch to the *General* tab in the menu ribbon and open the *Company contact* dialog box under *Settings*.



Wechseln Sie zurück in den Projektextplorer und klicken Sie im Menüband im Register *Ausgabe* auf die Schaltfläche *Bestellung*. Die Liste wird generiert und die Seitenansicht wird geöffnet.

Return to the project explorer and click the *Order* button on the *Output* tab in the menu ribbon. The list is generated and the page view opens.



Tip: Die Bestellung kann auch elektronisch übermittelt werden.

Tip: The order can also be transmitted electronically.

Beispielposition Tür mit Oberlicht

Example item: Door with toplight

Im zweiten Beispiel wird eine Tür mit Oberlicht mit den Maßen 2.200 mm in der Breite und 3.000 mm in der Höhe im Profilsystem Schüco ADS 70.HI erfasst. Der Blendrahmen soll eine Ansichtsbreite innen von 54 mm besitzen. In the second example, a door with a toplight is created with the dimensions 2,200 mm in width and 3,000 mm in height in the Schüco ADS 70.HI profile system. The outer frame needs to have an inside face width of 54 mm.

Anlegen einer Türposition

Legen Sie im Projektfenster (geöffnetes Projekt) eine neue Position an und öffnen Sie diese per Doppelklick.

Öffnen Sie im folgenden Dialog unter der Gruppe *Systemvorlagen* den Ordner *01 – Fenster & Türen → 02 – Türen → 01 – Tür nach innen öffnend*.

Wählen Sie die Vorlage *202 – 2-flg. Tür innen öffnend + Oberlicht aus*.

Wählen Sie rechts das Profilsystem *Schüco AWS/ADS 70.HI* und bestätigen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche *OK*.

Creating a door item

Create a new item in the project window (open project) and open it by double-clicking.

In the following dialog box, open the folder *01 – Windows & Doors → 02 – Doors → 01 – Inward-opening door* under the *System templates* group.

Select the template *202 – Inward-opening double-leaf door + toplight*.

On the right-hand side, select the *Schüco AWS/ADS 70.HI* profile system and confirm your entry by clicking the *OK* button.

Ändern der Türeeigenschaften

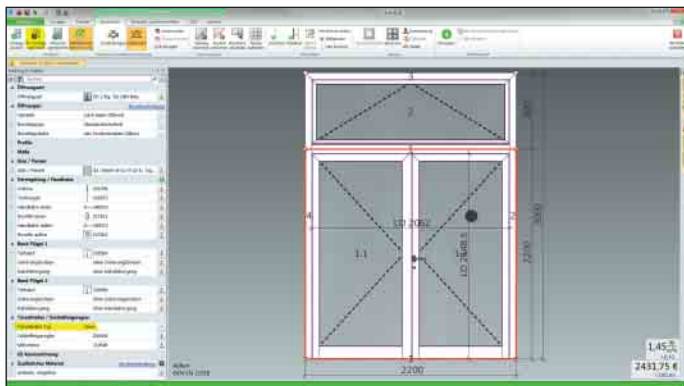
Die Tür soll weiter detailliert und mit einem verdeckt liegenden Türschließer ausgestattet werden.

Hierzu selektieren Sie die Öffnung der Tür. Im Dialog *Feld-Eigenschaften* wählen Sie in der Gruppe *Türschließer/Schließfolgeregler* für die Eigenschaft *Türschließer Typ* den Eintrag *verdeckt, Gleitschiene durchgehend*.

Changing the door properties


The door needs to have more details added to it and be fitted with a concealed door closer.

To do this, select the opening of the door. In the *Field properties* dialog box, select the *Concealed, continuous slide rail* entry in the *Door closer/Door selector arm* group for the *Door closer type* property.




Blendrahmen ändern

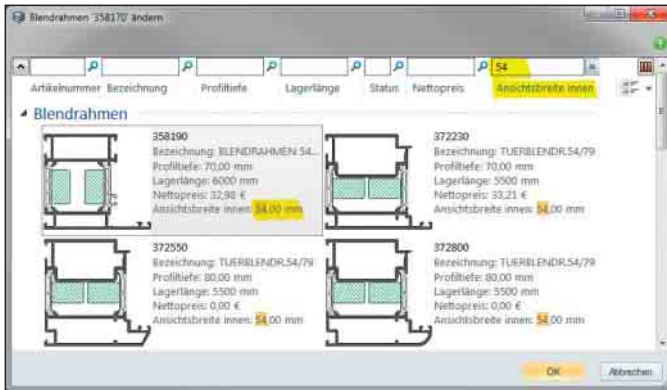
Für die Einbaulage Handhabe Oberlicht soll der Blendrahmen mit einer Ansichtsbreite innen von 54 mm ausgeführt werden.


Klicken Sie in einen freien Bereich neben der Tür. Unter den Positionsdaten in der Gruppe *System/Profile* öffnen Sie die Artikelauswahl für den *Blendrahmen* mit der Schaltfläche . Wählen Sie den Fensterblendrahmen mit 54 mm Ansichtsbreite innen.


Changing the outer frame

For the installation position of the toplight handle, the outer frame needs to be designed with an inside face width of 54 mm.

Click in an empty area next to the door. Under the item data in the *System/Profiles* group, open the article selection for the *Outer frame* using the  button. Select the window outer frame with an inside face width of 54 mm.




Hinweis: Für die Eingabe eines Türriegels wechseln Sie in den Modus *Sprossen* .

Note: To enter the door transom, switch to *glazing bar*  mode.


Typ: Häufig erstellte Positionen können als profilsystemübergreifende *Eigene Vorlagen* gespeichert werden. Klicken Sie hierfür im Positionsfenster im Menüband auf die Schaltfläche *Als Vorlage speichern*. Diese werden dann bei neuen Positionen als Vorlage angeboten.

Tip: Frequently created items can be saved as *User-defined templates* for all profile systems. To do this, click the *Save as template* button in the item window in the menu ribbon. These will then be offered as a template for new items.


Schnittdarstellung (optional in Ausbaustufe *basic*)

Bei einer Öffnung der Tür von weniger als 90° soll die lichte Durchgangsbreite im Profilschnitt kontrolliert werden. Mit einem Doppelklick auf die Handhabe der Tür öffnen Sie die Tür um 90°. Klicken Sie nun im Register *Bearbeiten* des Menübands in der Gruppe *Profilschnitt* auf die Schaltfläche *Erzeugen* . Positionieren Sie den Startpunkt des Profilschnitts außerhalb des Elements in der Höhe der Türöffnung. Die Schnittlinie wird erzeugt und im Element dargestellt. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Mit Elementansicht darstellen* in der gleichen Gruppe *Profilschnitt*.


Section detail display (optional in the basic version)

For an opening angle of 90°, the clear access width needs to be checked in the profile section detail. By double-clicking the door handle, you open the door by 90°. Now click the *Generate*  button on the *Processing* tab of the menu ribbon in the *Profile section detail* group. Position the start point of the profile section detail outside the unit at the height of the door opening. The intersection line is generated and displayed in the unit. Click the *Display with unit view* button in the same *Profile section detail* group.

Einsetzen eines Oberlichts

Für die Bedienung des Oberlichts soll eine Knickkurbel verwendet werden. Selektieren Sie hierzu das Oberlicht im Element. Im Dialog *Feld-Eigenschaften* in der Gruppe *Beschläge* öffnen Sie den Artikelauswahldialog für den *Handhebel innen* durch Klick auf die Schaltfläche . Wählen Sie die Knickkurbel aus.

Inserting a toplight

An articulated crank needs to be used to operate the toplight. To do this, select the toplight in the unit. In the *Field properties* dialog box, open the *Article selection* dialog box for the inside handle by clicking the  button in the *Fittings* group. Select the articulated crank.

Tip: Für ein elektrisches Oberlicht wählen Sie die Öffnungsart *Kippflügel-Fenster* und die Bedienungsart *TipTronic* im Dialog *Feld-Eigenschaften*.

Tip: For an electric toplight, select the *Bottom-hung window* opening type and the *TipTronic* operating type in the *Field properties* dialog box.

Tip: Häufig verwendete Öffnungen können Sie als *Eigene Öffnungen* unabhängig vom Profilsystem speichern. Markieren Sie die Öffnung und wählen Sie im Kontextmenü *Öffnung speichern*. Die Öffnung kann mittels „Drag and Drop“ in ein Element eingefügt werden.

Tip: You can save frequently used openings as *User-defined openings* without reference to the profile system. Select the opening and select *Save opening* in the context menu. The opening can be inserted into a unit using the drag-and-drop function.

Beispielposition Fassade mit Einsetzelement

Example item: Façade with insert unit

Im dritten Beispiel wird eine Fassade mit Pfosten-Riegel-Konstruktion in den Maßen 3.600 mm in der Breite und 4.000 mm in der Höhe mit 3 x 5 Feldern im Profilsystem Schüco FW50+.SI erfasst. In die Fassade soll eine Tür im Profilsystem ADS 70.HI eingesetzt werden.

In the third example, a façade with a mullion/transom construction is created with the dimensions 3,600 mm in width and 4,000 mm in height, with 3 x 5 fields in the Schüco FW50+.SI profile system. A door in the ADS 70.HI profile system is to be inserted into the façade.

Anlegen einer Fassadenposition

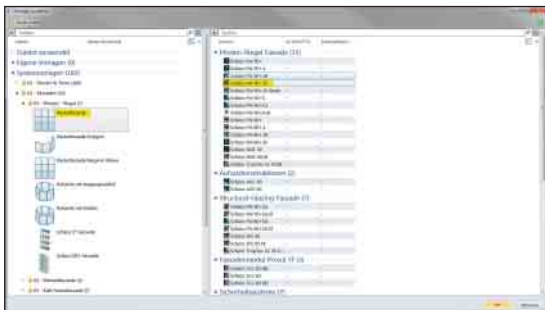
Legen Sie im Projektfenster (geöffnetes Projekt) eine neue Position an und öffnen Sie diese per Doppelklick.

Öffnen Sie im folgenden Dialog unter der Gruppe *Systemvorlagen* den Ordner *02 – Fassaden* → *01 – Pfosten – Riegel*. Wählen Sie die Vorlage *Rasterfassade* aus. Wählen Sie rechts das Profilsystem *Schüco FW 50+.SI* und bestätigen Sie die Eingabe mit Klick auf die Schaltfläche *OK*.

Creating a façade item

Create a new item in the project window (open project) and open it by double-clicking.

In the following dialog box, open the folder *02 – Façades* → *01 – Mullion/transoms* under the *System templates* group. Select the *Modular façade* template. On the right-hand side, select the *Schüco FW 50+.SI* profile system and confirm your entry by clicking the *OK* button.

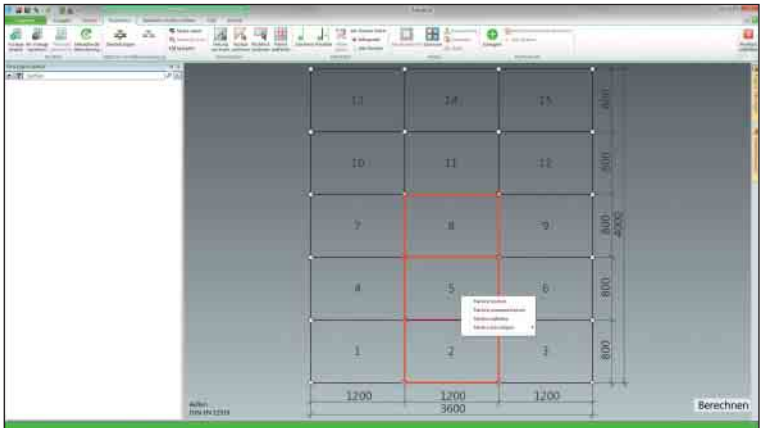




Element detaillieren

Das Fassadenelement wird zur schnelleren Bearbeitung im Drahtmodell angezeigt. Geben Sie unter der Gruppe *Elementparameter – Rasterfassade* im Eintrag *AnzahlFelderH* 5, *Rasterbreite* 3.600 mm und *Rasterhöhe* 4.000 mm ein.

Adding details to a unit

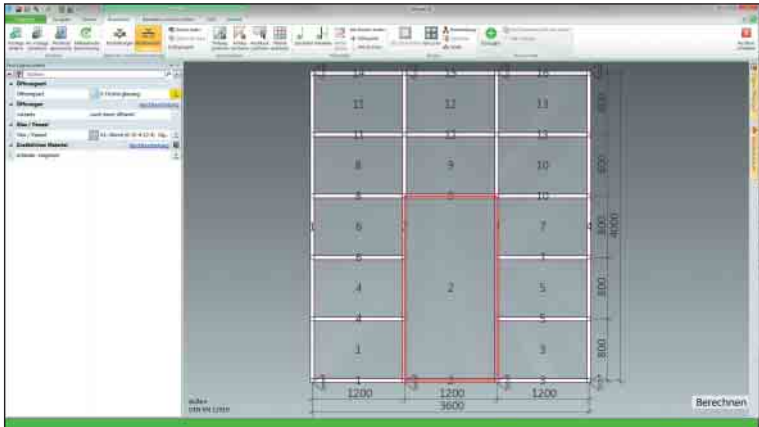
The façade unit is displayed as a wire-frame model to speed up processing. Under the *Unit parameters – modular façade* group, enter 5 in the *Numberof heights* field, the *Gridwidth* as 3,600 mm and the *Gridheight* as 4,000 mm.



Tipp: Im Dialog *Elementparameter*  kann auf die *Direkte Eingabe der Teilmaße* umgestellt werden.
 Tip: In the *Unit parameters*  dialog box, you can switch to *Direct entry of segment dimensions*.


Für die Türöffnung sollen Flächen zusammengefasst werden. Hierzu selektieren Sie die Flächen 2, 5 und 8 und wählen im Kontextmenü den Befehl *Flächen zusammenfassen*.


For the door opening, areas need to be merged. To do this, select areas 2, 5 and 8, and select the *Merge areas* command in the context menu.

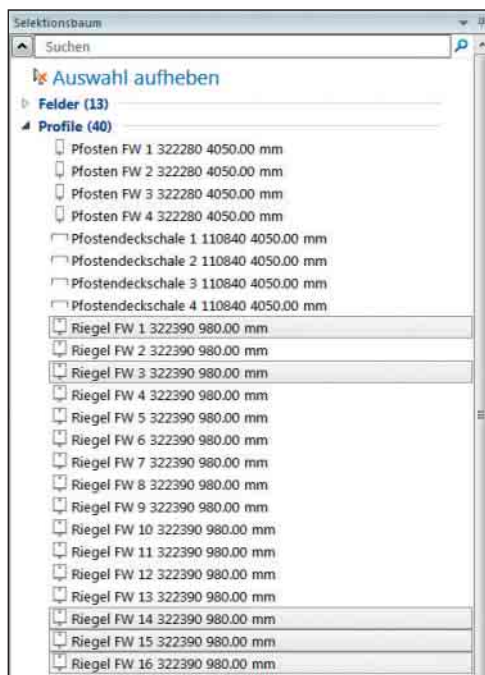


Wählen Sie im Dialog *Feld-Eigenschaften* die Öffnungsart *10:1-flg. Tür DIN links*.

In the *Field properties* dialog box, select opening type *10: Single-leaf door, DIN LH*.

Die oberen und unteren Anschlussriegel sollen die Bautiefe der Pfosten erhalten. Wählen Sie hierfür mit gedrückter Strg-Taste die Riegel 1, 3, 14, 15 und 16 aus. Im Dialog *Profil-Eigenschaften* öffnen Sie in der Gruppe *Profile* die Artikelauswahl für den *Riegel FW* mit der Schaltfläche . Wählen Sie den Riegel in der Profiltiefe 104 mm.

The top and bottom connecting transoms need to have the same basic depth as the mullions. To do this, select transoms 1, 3, 14, 15 and 16 whilst holding the Ctrl key. In the *Profile properties* dialog box, open the article selection for the *Transom FW* in the *Profiles* group using the  button. Select the transom with a profile depth of 104 mm.



Tip: Alternativ zur Selektion im Element ist eine Auswahl im andockbaren Dialog *Selektionsbaum* möglich.

Tip: As an alternative to making a selection in the unit, a selection can also be made in the *Selection tree* dialog box which can be docked.

Statikmodus

Um eine Vordimensionierung der Profile und Gläser vorzunehmen, betätigen Sie im Register *Bearbeiten* des Menübands in der Gruppe *Statische Vordimensionierung* die Schaltfläche *Aktivieren*.


Die statische Auslastung der Profile und Gläser wird im Statikmodus (Menüband Register *Bearbeiten*, Gruppe *Modus*, Schaltfläche *Statik*) angezeigt.


Structural analysis mode

To carry out a preliminary structural analysis of the profiles and glazing, click the *Activate* button on the *Processing* tab of the menu ribbon in the *Preliminary structural calculation* group.

The structural load on the profiles and glazing is displayed in structural analysis mode (menu ribbon, *Processing* tab, *Mode* group, *Structural analysis* tab).

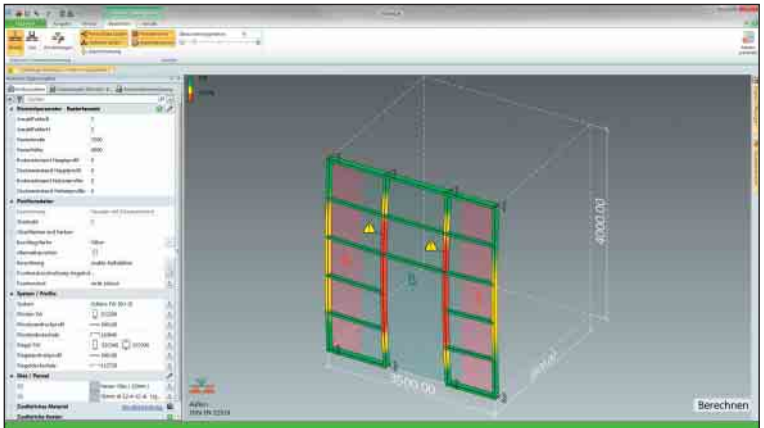



Öffnen Sie die Berechnungsgrundlagen für die *Statische Vordimensionierung*, indem Sie im Menüband in der Gruppe *Statische Vordimensionierung* auf die Schaltfläche *Einstellungen*  klicken.

Open the calculation principles for the *Preliminary structural analysis* by clicking the *Settings*  button in the menu ribbon in the *Preliminary structural analysis* group.

Im Dialog *Statische Vordimensionierung* tragen Sie für unser Beispiel den Wert $0,5 \text{ kN/m}^2$ unter *Geschwindigkeitsdruck* und $0,6$ unter *Aerodynamischer Beiwert* sowie eine *Horizontale Nutzlast* von $0,5 \text{ kN/m}$ bei 1 m ein.


For our example, in the *Preliminary structural calculation* dialog box enter the value 0.5 kN/m^2 for the *velocity pressure* and 0.6 for the *aerodynamic coefficient*, as well as a *horizontal dynamic load* of 0.5 kN/m at 1 m .

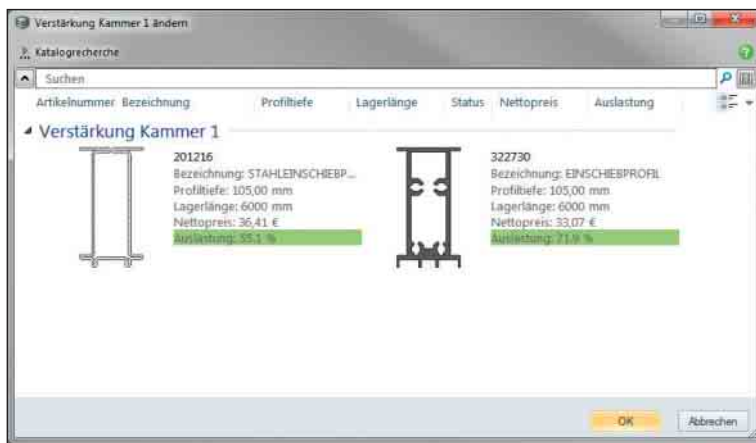


Für die Pfosten 2 und 3 ist die statische Vorbemessung nicht in Ordnung. Für diese Pfosten soll nun eine Verstärkung hinzugefügt werden. Selektieren Sie die kritischen Pfosten 2 und 3 und öffnen Sie im Dialog *Profil-Eigenschaften* in der Gruppe *Profile* die Untergruppe *Pfosten FW*. Für die Verstärkung *Kammer 1* klicken Sie auf die Schaltfläche  und wählen eine Verstärkung im Dialog aus.

The Preliminary structural calculation for mullions 2 and 3 is not OK. A reinforcement now needs to be added for these mullions.

Select the critical mullions 2 and 3, and open the *Mullion FW* subgroup in the *Profile properties* dialog box in the *Profiles* group.

For the *Chamber 1* reinforcement, click the  button and select a reinforcement in the dialog box.



Hinweis: Bei aktivierter statischer Vordimensionierung wird die Auslastung in Prozent in einer zusätzlichen Spalte angezeigt. Die Hintergrundfarbe gibt dabei Auskunft darüber, ob das Profil bzw. das Profil mit Verstärkung statisch ausreichend ist. Weitere Informationen finden Sie in der Programmhilfe unter dem Thema *Statische Vordimensionierung*.

Note: When preliminary structural calculation is activated, the load is displayed as a percentage in an additional column. The background colour indicates whether the profile is structurally adequate or requires reinforcement. More information can be found in the program help under the topic on preliminary structural calculation.



Checkliste für Einstellungen und Stammdaten

Checklist for settings and master data



Um mit der Software arbeiten und Bestellungen bei Schüco durchführen zu können, sind einige Einstellungen notwendig. Im Folgenden werden diese beschrieben.

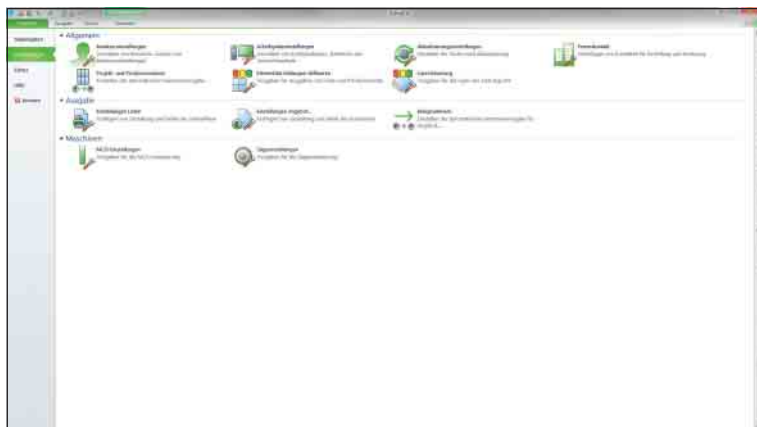
Some settings are required to be able to work with the software and carry out Schüco orders. These are described below.


Firmenkontakt/Rechnungsanschrift eingeben


Für eine Bestellung bei Schüco muss eine Rechnungsanschrift inklusive Kontonummer angelegt werden. Für die Erfassung wechseln Sie im Menüband in das Register *Allgemein*. Wählen Sie dort im Register *Einstellungen* die Schaltfläche *Firmenkontakt* . Fügen Sie mit Klick auf die Schaltfläche  eine neue Rechnungsadresse hinzu. Tragen Sie Ihre Schüco Kontonummer und Ihre Anschrift ein.

Entering the company contact/invoice address

An invoice address including account number must be created for a Schüco order. To create this, switch to the *General* tab in the menu ribbon. On the *Settings* tab, select the *Company contact*  button. Add a new invoice address by clicking the  button. Enter your Schüco account number and your address.




Hinweis: Falls die Lieferanschrift von der Rechnungsanschrift abweicht, erfassen Sie über die Schaltfläche  eine Lieferanschrift.

Note: If the delivery address is different to the invoice address, enter a delivery address using the  button.


Konditionen für Systemlieferanten

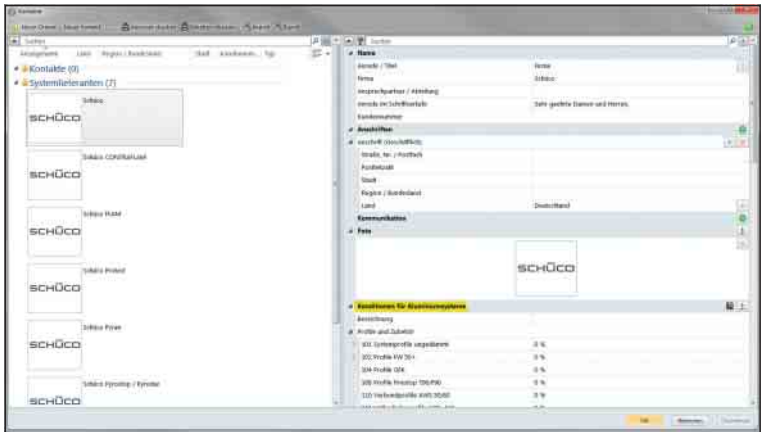
Konditionen werden im Dialog *Kontakte* den Lieferanten zugeordnet. Um Ihre Schüco Konditionen für die Kalkulation zu erfassen, wechseln Sie im Menüband in das Register *Allgemein*.

Klicken Sie dort im Register *Stammdaten* auf die Schaltfläche *Kontakte* . Wählen Sie unter den Systemlieferanten *Schüco*. Tragen Sie auf der rechten Seite des Dialogs unter der Gruppe *Konditionen für Aluminiumsysteme* Ihre Einkaufskonditionen ein.

Conditions for system suppliers



Conditions are assigned to suppliers in the *Contacts* dialog box. To enter your Schüco conditions for the calculation, switch to the *General* tab in the menu ribbon.

On the *Master data* tab, click the *Contacts*  button. Select *Schüco* under system suppliers. Enter your purchasing conditions on the right-hand side of the dialog box under the *Conditions for aluminium systems* group.




Für Systemlieferanten von Gläsern und Beschichtungen gehen Sie analog zu den *Konditionen für Aluminiumsysteme* vor.

For system suppliers of glazing and colour coatings, proceed in the same way as for the *Conditions for aluminium systems*.


Tip: Für unterschiedliche Kalkulationssituationen können verschiedene Blöcke über die Schaltflächen   angelegt und geladen werden.

Tip: For different calculation situations, different blocks can be created and loaded using the   buttons.

Betriebskonditionen


Um Ihre Gemein- und Lohnkosten zu hinterlegen, wechseln Sie im Menüband in das Register *Allgemein*. Klicken Sie dort im Register *Stammdaten* auf die Schaltfläche *Betriebskonditionen* .

Operating conditions

To save your general and labour costs, switch to the *General* tab in the menu ribbon. On the *Master data* tab, click the *Operating conditions*  button.

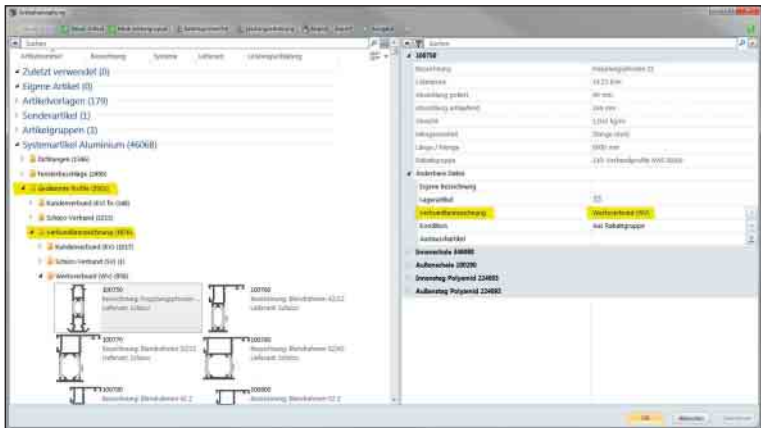
Systemvorgaben

Abweichend von den Schüco Vorgaben können Sie für Glas/Paneel, technische Einstellungen, Bearbeitungseinstellungen und CE-Kennzeichnung die Einstellungen anpassen. Wechseln Sie im Menüband in das Register *Allgemein*.

Klicken Sie dort im Register *Stammdaten* auf die Schaltfläche *Systemvorgaben* . Wählen Sie auf der linken Seite das zu ändernde Profilsystem und passen Sie auf der rechten Seite des Dialogs die Einstellungen an.

Setting the rolling code

If you want to change the rolling code for the insulated AWS/ADS/ASS profiles, e.g. from pre-rolled to rolled together by the customer, switch to the *General* tab in the menu ribbon. On the *Master data* tab, click the *Article management* button. In the *Aluminium system articles* group, open the folder *Thermally broken profiles* → *Pre-rolled profile code* → *Pre-rolled*. Select the profile to be changed and amend the *Rolling code* to *Rolled together by customer* on the right-hand side of the dialog box in the *Data that can be changed* group.



Wenn Sie die Bestellkennzeichnung der Innen-/Außenschalen des gedämmten Profils ändern wollen, z. B. von Listenpreis auf Gewichtspreis, öffnen Sie die Gruppe *Innenschale* beziehungsweise *Außenschale* und wählen für die Eigenschaft *Bestellkennzeichnung* den Eintrag *Gewichtspreis* aus.

If you want to change the order code for the inner/outer profiles of the insulated profile, e.g. from list price to weight price, open the *Inner profile* and/or *Outer profile* group and select the *Weight price* entry for the *Order code* property.

Tip: Um Artikel anzuzeigen, die bestimmten Profilsystemen zugeordnet sind, aktivieren Sie den Filter in der Spalte *Systeme*. Klicken Sie hierzu rechts auf die Spaltenüberschrift *Systeme* und wählen Sie das Profilsystem aus.

Tip: To display articles which are assigned to specific profile systems, activate the filter in the *Systems* column. To do this, right click the *Systems* column heading and select the profile system. Carry out the step.

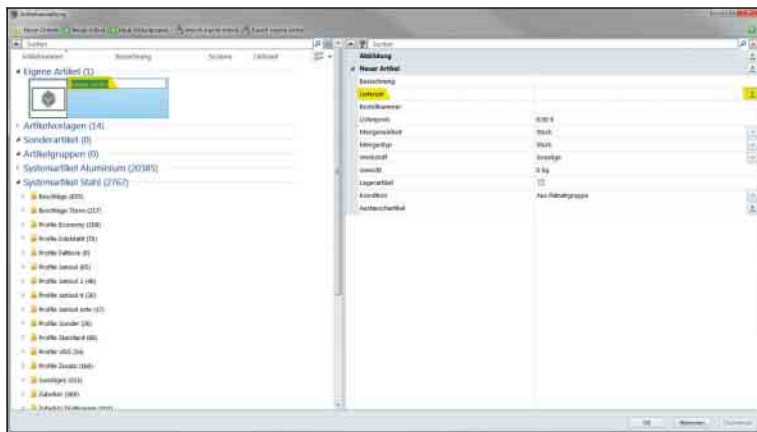



Eigene Artikel anlegen

Eigene Artikel werden in der Artikelverwaltung erfasst. Wechseln Sie hierzu im Menüband in das Register *Allgemein*. Klicken Sie dort im Register *Stammdaten* auf die Schaltfläche *Artikelverwaltung*. Erstellen Sie einen neuen Artikel, indem Sie auf die Schaltfläche *Neuer Artikel* in der Aktionsleiste klicken. Geben Sie eine Artikelnummer ein, z. B. *Dämmstoff*. Auf der rechten Seite des Dialogs erfassen Sie die Artikeldetails. Tragen Sie unter *Bezeichnung* *Dämmung weich 30 mm* ein.


Creating user-defined articles

User-defined articles are created in *Article management*. To do this, switch to the *General* tab in the menu ribbon. On the *Master data* tab, click the *Article management* button. Create a new article by clicking the *New article* button on the action bar. Enter an article number, e.g. *Insulation material*. Enter the article details on the right-hand side of the dialog box. Enter *Soft insulation 30 mm* under *Description*.



Sie können den Artikel mit einem Lieferanten verknüpfen. Klicken Sie auf die Schaltfläche  neben *Lieferant*. Der Dialog *Kontaktverwaltung* wird geöffnet. Klicken Sie auf die Schaltfläche *Neuer Kontakt*, um einen neuen Artikellieferanten zu erstellen. Tragen Sie dort unter *Firma* den Namen der Firma ein, z. B. Dämmstofflieferant. Adressen und Kontaktdaten erfassen Sie unter der Gruppe *Anschriften* und *Kommunikation*. Die *Konditionen* des Artikellieferanten tragen Sie unter der Gruppe *Konditionen* als *Artikellieferant* ein.

Bestätigen Sie die Eingabe mit der Schaltfläche *OK*. Der Dialog *Kontaktverwaltung* wird geschlossen und Sie kehren zur *Artikelverwaltung* zurück. Ergänzen Sie die Eingaben um technische und kaufmännische Details wie Preis, Mengeneinheit, Gewicht etc.

You can link the article to a supplier. Click the  button next to *Supplier*. The *Contact management* dialog box opens. Click the *New contact* button to create a new article supplier. Enter the name of the company, e.g. Insulation material supplier, in the *Company* field. Enter addresses and contact details under the *Addresses* and *Communication* groups. Enter the *Conditions* of the article supplier under the *Conditions* group as the *Article supplier*. Confirm your entry by clicking the *OK* button. The *Contact management* dialog box closes and you return to *Article management*. Add technical and commercial details to your entries, such as the price, unit of quantity, weight, etc.

Tip: Zu eigenen Artikeln können Grafiken oder CAD-Zeichnungen hinterlegt werden, die auch in der Schnittdarstellung sichtbar gemacht werden können.

Tip: Graphics or CAD drawings can be saved for user-defined articles, which can also be made visible in the section detail display.

Verlassen Sie die Artikelverwaltung über die Schaltfläche *OK*. Erfassen Sie eigene Artikel über *Zusätzliches Material* in einer Position (vgl. Kapitel *Zusätzliches Material hinzufügen* in der Beispielposition Dreh-Kipp-Fenster).

Leave *Article management* by clicking the *OK* button.

Create user-defined articles via *Additional material* in an item (see section on adding *additional material* in the turn/tilt window example item).

Notizen

Notes

Übersicht Schüco Software-Produkte

Overview of Schüco software products

Produkt Product	Beschreibung	Description
SchüCal	<p>2D- und 3D-Kalkulationssoftware für Verarbeiter von Schüco Fenster-, Türen-, Fassaden- und Wintergartensystemen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Angebotserstellung, Arbeitsvorbereitung, Einkauf, Fertigung, Lieferung, Rechnung • Sägesteuerung • Schnittdarstellung • Schnittstelle zum Warenwirtschaftsprogramm 	<p>2D and 3D calculation software for fabricators of Schüco windows, doors, façades and conservatory systems.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Creation of quotes, job planning, purchasing, fabrication, delivery and invoicing • Saw control • Section detail display • Interface to materials planning program
SchüCad	<p>Konstruktionssoftware in Ergänzung zu SchüCal ab der Ausbaustufe advanced. Auf der Basis von AutoCAD® enthält SchüCad die Artikel- und Architektenbibliothek, Autodesk® Symbols (Normteillebibliothek) und die Schüco Metallbauapplikation.</p>	<p>Design software to complement SchüCal for the "advanced" version and above. Based on AutoCAD®, SchüCad contains the articles, architectural library, Autodesk® symbols (standard parts library) and the Schüco metal fabrication application.</p>
SchüCad Inventor	<p>Die ideale Ergänzung zu SchüCad. Unterkonstruktionen und Bleche können einfach in 3D erstellt und ausgewertet werden. Die parametrische Modellierung ermöglicht physikalische Auswertungen. Alle Schüco Systemprofile sind in der Profilbibliothek enthalten.</p>	<p>The ideal addition to SchüCad. Substructures and metal sheets can be created and evaluated easily in 3D. The parametric modelling allows for physical evaluations. All Schüco system profiles are included in the profile library.</p>
SchüCad Revit	<p>Die 3D-Entwurfs- und -Konstruktionssoftware für die Zusammenarbeit mit Architekten. Die Schüco Standard-Systemfamilien unterstützen das digitale Gebäudemodell (BIM) und beschleunigen die Planung.</p>	<p>The 3D design and construction software for collaborating with architects. The range of Schüco standard systems supports the digital building model (BIM) and accelerates planning.</p>
Schüco CAM	<p>Software zur Steuerung von CNC-Profilbearbeitungsmaschinen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Datenübernahme aus SchüCal • 3D-Visualisierung • Einfache Eigenprogrammierung ohne CNC-Kenntnisse 	<p>Software to control CNC machines.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Data transfer from SchüCal • 3D visualisation • Simple to program without prior CNC knowledge
ATHENA SE	<p>Als Option zu SchüCad für den Metallbau bietet ATHENA SE eine bewährte Erweiterung für zusätzliche Funktionen im Metallbaubereich (z. B. Blechquerschnitte, Normteillebibliothek, Wärmedurchlasswiderstand, Trägheitsmoment).</p>	<p>As an option for SchüCad, ATHENA SE offers a tried and tested extension for additional functions in metal fabrication (as sheet cross sections, standard parts library, thermal resistance, moments of inertia).</p>
E.R.Plus SE	<p>Leistungsfähiges System zur Betriebs- und Produktionssteuerung.</p>	<p>High-performance system for operation and production control.</p>
Visus SE	<p>Einfache, schnelle Visualisierung von Wintergärten, Haustüren und Haustürrfüllungen sowie Vordächern ohne CAD-Kenntnisse.</p>	<p>Simple, rapid visualisation of conservatories, doors and door infill panels and also canopies without knowledge of CAD.</p>
Serviceleistungen und IT Services and IT		
Serviceleistungen	<p>Zusammen mit der Software erhalten Sie Schulungen, Support und Update-Service.</p>	<p>With the software, you receive training, support and an update service.</p>
IT	<p>Auf Wunsch erhalten Sie</p> <ul style="list-style-type: none"> • umfassende IT-Beratung • Hardware und Netzwerke inkl. Service 	<p>The following is also available if required:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Comprehensive IT consultancy • Hardware and networks, incl. service